

Fragebogen Energiespar-Contracting

Berater / Vertriebspartner

Vertriebspartner / Unternehmung

E-Mail

Vorname / Name

Telefon

Antragsteller

Organisationsname / Rechtsform (*)

Straße / Hausnr. (*)

PLZ / Ort (*)

Branche (*)

Ansprechpartner (Vorname / Name) (*)

Funktion (*)

E-Mail (*)

Telefon (*)

- Kommune (Stadt, Gemeinde, Landkreis)
 Unternehmen o. Einrichtung in mehrheitlich kommunalem Eigentum
 gemeinnützige Organisation o. anerkannte Religionsgemeinschaft
 kleine u. mittlere Unternehmen (KMU) nach EU-Kriterien (mehrheitlich in Privateigentum)
- Kategorie des Antragstellers (*)

Energiebezug (netto jährlich) (*)

Bitte Kopien der letzten Jahresendrechnungen beifügen. (*)

MWh/a €/a Bezugsjahr (*)
 Energiemenge (*) Energiekosten (*)

Zu beratende Standorte / Objekte

Anzahl Standorte (*) Immobilien bzw. Liegenschaften befinden sich im Eigentum des Antragstellers

Bezeichnung	Straße	PLZ	Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Schwerpunkte der Beratung (*)

- Orientierungsberatung Umsetzungsberatung Ausschreibungsberatung
 BHKW, KWK, KWKK Beleuchtung Druckluft Klima- & Kältetechnik

Anmerkungen / Hinweise

(*) grün gekennzeichnete Eingabefelder sind obligatorische Angaben

Hilfetext verfügbar → Mauszeiger auf Eingabefeld bewegen

Erläuterungen zu Energiespar-Contracting

Zwingende Angaben

- Alle (*) grün gekennzeichneten Felder (Seite 1)
- Schwerpunkt(e) auswählen (Seite 1)
- Kopien der Jahresendrechnungen der EVUs
- die kompletten Unterlagen an ECOFaktum (Kontaktdaten siehe Fußzeile) bzw. Vertriebspartner weiterleiten

Antragsberechtigung

- Kommunen (Städte, Gemeinden, Landkreise)
- Unternehmen und Einrichtungen, die sich mehrheitlich in kommunalem Eigentum befinden
- gemeinnützige Organisationen und Religionseinrichtungen
- Kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die sich mehrheitlich in Privateigentum befinden
- Je Antragsteller und Standort...
 - < 250 Beschäftigte
 - ≤ 50 Mio. € Jahresumsatz oder
 - ≤ 43 Mio. € Jahresbilanzsumme
- > 100.000 € jährliche Energiekosten

Die Antragsteller müssen Eigentümer der Immobilien und Liegenschaften sein, für die Beratungsleistungen nach der Richtlinie erfolgen sollen.

Fördergegenstand

- Je Antragsteller und Standort...
 - eine **Orientierungsberatung** und entweder
 - eine **Umsetzungsberatung** oder
 - eine **Ausschreibungsberatung**
- Die Orientierungsberatung soll dem Antragsteller anhand einer Erstanalyse der vorhandenen Immobilien, Liegenschaften oder Anlagen das Energiespar-Contracting und das Energieliefer-Contracting mit ihren Anwendungsmöglichkeiten sowie ihren Vor- und Nachteilen in einem Überblick darstellen und ihm Entscheidungshil-

fen hinsichtlich der Wahl der genannten Modelle im Vergleich zu einer Eigendurchführung bieten.

- Im Rahmen der Umsetzungsberatung soll der Projektentwickler dem Antragsteller bei der Umsetzung eines Energiespar-Contracting-Projekts beratend und unterstützend zur Seite stehen.
- Im Rahmen der Ausschreibungsberatung soll der Projektentwickler den Antragsteller bei der Erstellung einer Leistungsbeschreibung für die Ausschreibung eines Contracting-Projekts, das kein Energiespar-Contracting-Projekt ist, unterstützen.

Art und Höhe der Förderung

- Förderfähig sind Ausgaben für Beratungsleistungen des Projektentwicklers einschließlich der Ausgaben für die Erstellung der Abschlussberichte bzw. der Erstellung der Leistungsbeschreibung. Die Förderung erfolgt als Projektförderung auf Ausgabenbasis in Form einer Anteilsfinanzierung und wird als nicht rückzahlbarer Zuschuss an den Antragsteller gewährt.
- Orientierungsberatung
 - 80 % der zuwendungsfähigen Beratungsausgaben (Nettoberaterhonorar), max. 2.000 €
- Umsetzungsberatung
 - 50 % der zuwendungsfähigen Beratungsausgaben (Nettoberaterhonorar), max. 12.500 € (für Kommunen, Unternehmen und Einrichtungen, sowie gemeinnützige Organisationen und Religionsgemeinschaften)
 - 30 % der zuwendungsfähigen Beratungsausgaben (Nettoberaterhonorar), max. 7.500 € (für KMU)
- Ausschreibungsberatung
 - 30 % der zuwendungsfähigen Beratungsausgaben (Nettoberaterhonorar), max. 2.000 €

Weiterführende Dokumente / Links

- [BAFA Seite zur Contracting-Beratung](#) ↗

Weitere BAFA Förderprogramme

Energieberatung im Mittelstand ↗

- Geförderte Beratungen zum Energiespar-Contracting

Energiemanagementsysteme (EnMS) ↗

- Unternehmen (KMU u. größer), die im Rahmen der *Besonderen Ausgleichsregelung* ein *Alternatives System* einführen sind für die Förderung einer Erstzertifizierung eines EnMS antragsberechtigt

Klima- / Kälteanlagen ↗

- Beratung, Sanierung, Neuanlagen, Sorptionskälte- und sonstige Anlagen, Maßnahmen zur Abwärmenutzung

Kraft-Wärme-Kopplung ↗

- KWK-Anlagen, Wärme- und Kältenetze, und -speicher

Querschnittstechnologien ↗

- Fördersätze bis zu 30 % des Netto-Investitionsvolumen